

NEWS & FACTS

■ Bewerbungsfrist für Soldan Moot beginnt – Wettbewerb gewährt Studierenden Einblick in die anwaltliche Praxis

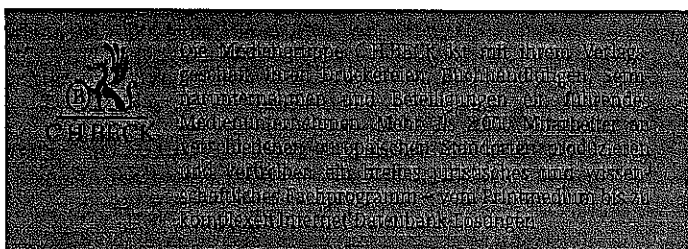
Jura-Studenten, die sich intensiver mit dem Berufsbild des Anwalts beschäftigen wollen, können sich bis zum 17.7.2015 für den diesjährigen Soldan Moot Court bewerben. Der Wettbewerb richtet sich an Studierende der Rechtswissenschaften, die mindestens drei Fachsemester absolviert haben. Wie in den beiden Vorjahren wird der zu verhandelnde Fall berufsrechtliche Fragen und Probleme der anwaltlichen Praxis aufwerfen. Die Teilnehmer arbeiten zusammen in kleinen Teams und schlüpfen in die Rollen von Kläger- und Beklagtenvertretern. Vom 8.–10.10.2015 führen sie schließlich in Hannover die mündlichen Verhandlungen. Als Richter und Juroren wirken ehrenamtlich Rechtsanwälte und Richter mit. Sie bilden die Kammer des fiktiven Landgerichts und begutachten auch im Vorfeld die Schriftsätze und Plädoyers. »Solche fiktiven Gerichte bieten den Studierenden die einmalige Gelegenheit, juristische Kenntnisse praxisnah zu erwerben und Kontakte zu knüpfen. Darüber hinaus

trainieren sie Fähigkeiten wie freie Rede, Argumentations- und Plädoyer-Techniken sowie Teamwork«, erklärt Professor Dr. *Christian Wolf*, Leiter des Instituts für Prozess- und Anwaltsrecht (IPA) der Universität Hannover. Er ist auch zuständig für die wissenschaftliche und organisatorische Durchführung des Wettbewerbs.

Der Soldan Moot wird von der Soldan Stiftung, der Bundesrechtsanwaltskammer, dem Deutschen Anwaltverein sowie dem Deutschen Juristen-Fakultätentag gemeinsam veranstaltet. Er trägt dazu bei, das Verständnis für den Anwaltsberuf und berufsrechtliche Fragen zu stärken – Aspekte, die im normalen Jura-Studium oftmals zu kurz kommen. Prämiert werden der beste Klägerschriftsatz (»Der Bundesrechtsanwaltskammer-Preis«), der beste Beklagten-schriftsatz (»Der Deutsche Anwaltverein-Preis«), die beste mündliche Leistung in der Vorrunde (»Der Deutsche Juristen-Fakultäten-tag-Preis«) und der Sieger im Finale (»Der Hans Soldan-Preis«).

Weitere Informationen und Anmeldeunterlagen unter www.soldanmoot.de

STELLENANGEBOTE



Am Standort **München-Schwabing** suchen wir für die Abteilung Werbung RSW eine

Studentische Aushilfe (m/w)

Ihre Aufgaben:

- Erstellen von dreidimensionalen Buchabbildungen
- Satz- und Korrekturarbeiten in Verzeichnissen
- Pflege der Text- und Bilddatenbank
- allgemeine Bürotätigkeiten

Ihr Profil:

- Vorzugsweise Studium Grafik-/Mediendesign oder Kommunikationswissenschaften
- routinierter Umgang mit Adobe Creative Suite (Photoshop, InDesign), MS Office
- strukturierte und gewissenhafte Arbeitsweise

Die Stelle ist auf geringfügiger Beschäftigungsbasis (max. 450,- EUR) zu besetzen. Gerne ermöglichen wir Ihnen flexible Arbeitszeiten, die mit Ihrem Studium gut zu vereinbaren sind.

Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Bitte schicken Sie Anschreiben und Lebenslauf an ingeborg.schmidt@beck.de

Anzeigenaufträge senden Sie bitte an anzeigen@beck.de oder per Fax an 089/381 89-589.

SEMINARE/LEHRGÄNGE/REPETITORIEN

**Rechtswirt/in (FSH)
Assessorwirt/in jur. (FSH)
Rechtsmanager/in (IHK)**

**Juristisches Fernstudium
4–7 Semester**

www.e-FSH.de
Tel. 0681/3905263

FERNREPETITORIUM

1. und 2. Staatsexamen

Dr. Unger, www.i-jura.de
Tel. 0681/3905263

Staatlich zugelassen

Stellenmarkt online:
www.beck-stellenmarkt.de

50.000

Schlaganfall-Opfer pro Jahr machen uns betroffen

**Schlaganfall ist die dritthäufigste Todesursache
in Deutschland. Wir setzen uns dafür ein, dass
weniger Menschen daran sterben.**

Sorgen Sie vor und informieren Sie sich unter:

Telefon: 05241 9770-0
Internet: schlaganfall-hilfe.de

Spendenkonto
Sparkasse Gütersloh
IBAN: DE80 4785 0065 0000 0000 50
BIC: WELADED1GTL

STIFTUNG



DEUTSCHE
SCHLAGANFALL
HILFE